

Vorwort zur 11. Auflage

Das Handbuch „Die Besteuerung der Vereine“ stellte bereits bisher in bewährter Form für Vereine, die mit einer Anzahl von mehr als 125.000 wohl die bedeutendste Gruppe steuerbegünstigter juristischer Personen repräsentieren, die Grundsätze des Vereins- und Gemeinnützigkeitsrechts in der Bundesabgabenordnung und deren Auswirkungen in den wichtigsten Abgabengesetzen in anschaulicher Form dar.

Seit dem Erscheinen der 10. Auflage sind zehn Jahre vergangen. In dieser langen Zeit haben sich die Rechtslage, Literatur und Rechtsprechung in der Thematik der Vereinsbesteuerung erheblich weiterentwickelt. Beispielsweise hat die für Vereine so wichtige Thematik der steuerlichen Behandlung von Vereinsfesten eine ausdrückliche gesetzliche Regelung erfahren, die auch in den Vereinsrichtlinien ihren Niederschlag gefunden hat. Auch das Bundesfinanzgericht und der Verwaltungsgerichtshof haben insb iZm der Besteuerung von Grundstücksveräußerungen – aber auch bezüglich anderer Themen – Entscheidungen getroffen, die von erheblicher Bedeutung für die Besteuerung von Vereinen sind. Es war daher hoch an der Zeit, diesen Entwicklungen mit der Neuauflage des Handbuchs Rechnung zu tragen.

Einer grundsätzlichen Änderung war auch die Riege der Hausgeber unterworfen. Nachdem Mag. *Bernhard Renner* überraschend verstorben, Dr. *Anton Baldauf* in den Ruhestand getreten ist und sich auch DDr. *Marian Wakounig* zurückgezogen hat, wurde das Herausgeberteam neu aufgestellt. An die Stelle der bisherigen Herausgeber getreten sind Mag. *Andrea Ebner*, Dr. *Christian Hammerl*, und Mag. *Kurt Oberhuber*. Die Zusammensetzung des Herausgeberteams ist zudem Ausdruck, dass das Handbuch einen gleichwertigen Blick aus Rechtsprechung, Verwaltung und Beratung auf das Thema der Vereinsbesteuerung bieten soll. Zusätzlich zu den Herausgebern, die auch als Autoren tätig wurden, konnten auch wieder weitere hochkarätige Autoren gewonnen werden. So haben Mag. DDr. *Hedwig Bavenek-Weber*, Mag. Dr. *Oliver Kempf*, Mag. *Franz Proksch*, Prof. Mag. Dr. *Helmut Schuchter* und Ass.-Prof. MMag. Dr. *Sabine Zirngast*, LL.M. ihre Erfahrungen aus Verwaltung, Beratung und Wissenschaft eingebracht. Nicht mehr zur Verfügung stand leider *Wolfgang Schultz*, der ebenfalls überraschend verstorben ist.

Das Autorenteam stellt insgesamt eine bunte Mischung aus Verwaltung, Rechtsprechung, Beratung und Wissenschaft dar. Dadurch bietet das Handbuch einen ausgewogenen und umfassenden Blick auf die Themenstellungen der Besteuerung der Vereine und anderer begünstigter juristischer Personen.

Wie in den Voraufgaben wurden in den einzelnen Kapiteln weitgehend die relevanten Gesetzestexte aufgenommen. Allerdings wurde im Unterschied zu den

Vorauslagen auf den Abdruck des Textes der Vereinsrichtlinien und relevanter Teile anderer Richtlinien sowie der Musterstatuten in den Vereinsrichtlinien weitgehend verzichtet. Diese Texte sind heutzutage online leicht verfügbar. Zudem konnte durch die Herausnahme der bloßen Erlasstexte der Umfang des Handbuchs ohne Einbußen von Inhalten und Praxistauglichkeit gestrafft werden.

Der Aufbau der 10. Auflage wurde weitgehend beibehalten. Dennoch wurden die einzelnen Kapitel intensiv bearbeitet und tw wesentlich erweitert. Soweit möglich wurde auch die Reihenfolge der Textziffern beibehalten und lediglich durch Unter Nummerierungen ergänzt bzw durch Entfall von Textziffern aktualisiert (Kapitel A, B, C, D, F, H, M und N). Dadurch soll insb die Vergleichbarkeit mit Zitierungen der Voraufgabe gewährleistet sein. In einigen Kapiteln wurde aber infolge der grundlegenden Überarbeitung eine Neuordnung der Textziffern vorgenommen (Kapitel E, G, I, J, K und L).

Der Dank der Herausgeber gilt den Mitautoren dieser Auflage sowie ihren Familien für das Verständnis, das sie in der Zeit der intensiven Verfassung und Betreuung des Werks für die nur eingeschränkte Zeit, die wir ihnen zur Verfügung stellen konnten, aufgebracht haben. Der Dank gilt auch den Damen und Herren des Linde Verlags für die umsichtige Betreuung des Buchprojekts sowie für die gewissenhafte Lektoratstätigkeit.

Wien, Bad Vöslau und Linz, im Juli 2022

Die Herausgeber